

NDB-Artikel

Exner von Ewarten, Felix Maria Ritter| Meteorologe, * 23.8.1876 Wien, † 7.2.1930 Wien. (katholisch)

Genealogie

V →Sigmund s. (6);

Ov →Karl s. (4), →Franz s. (2);

Vt →Franz s. (3);

⊙ Wien 1905 Christiane (1885–1941, *Cousine* 2. Grades), T des Konstantin Frhr. Popp v. Böhmstetten u. der Josepha Kolisko;

2 S, 2 T, u. a. Christoph (* 1915), Prof. der Geologie in Wien, Felizitas (⊙ Max. Rr. Toperezer v. Toporc, * 1900, Geophysiker in Wien).

Leben

E. studierte an der Universität Wien Mathematik, Physik und Chemie, wo er nach 2 auswärtigen Semestern (Berlin, Göttingen) 1900 promovierte und sich 1904 habilitierte. 1900-10|war er als Assistent an der Zentralanstalt für Meteorologie und Geodynamik tätig, wurde 1910 Professor für kosmische Physik in Innsbruck und kehrte 1917 als ordentlicher Professor für Physik der Erde und als Direktor der Zentralanstalt für Meteorologie nach Wien zurück. Mehrere Berufungen ins Ausland schlug er ab. – Als Meteorologe Autodidakt, erhielt E. jedoch reiche Anregung durch J. Hann und M. Margules, die teilweise noch gleichzeitig mit ihm an der Zentralanstalt wirkten. E.s Interesse galt in erster Linie der theoretischen Lösung von Problemen der synoptischen Meteorologie und einer physikalischen Begründung der Wettervorhersage. Eingehend beschäftigte er sich auch mit atmosphärischer Optik, führte als erster deutscher Forscher die Korrelationsrechnung zur statistischen Behandlung meteorologischer Probleme ein und widmete sich in späteren Arbeiten theoretisch und experimentell der Erklärung von Bewegungsformen der festen Erdoberfläche. Der Hauptwert seiner wissenschaftlichen Leistung liegt jedoch in der Zusammenfassung und organischen Weiterentwicklung der bisher vorliegenden Versuche, auf theoretischem Wege zu einer dynamischen Meteorologie zu kommen, deren erstes Lehrbuch (1917, ²1925, russische Übersetzung) er schrieb. Trotz geringer Zahl an eigenen Schülern ist er damit der Lehrer einer ganzen Meteorologengeneration geworden. – Mitglied der Akademien der Wissenschaften Wien und Berlin und der Royal Society London.

Werke

Weitere W u. a. Meteorol. Optik, 1910, ²1922 (mit J. M. Pernter); Dynam. Meteorol., in: Enc. d. math. Wiss. VI, 1 B, 1912, S. 179-234 (mit W. Trabert);

Über d. Korrelationsmethode, 1913;

Physik d. Sonnen- u. Himmelsstrahlung, in: Hdb. d. Lichttherapie, hrsg. v. W. Hausmann u. R. Volk, 1927; Zur Dynamik d. Bewegungsformen auf d. Erdoberfläche, Ergebnisse d. kosmischen Physik I, in: Gerlands Btr. z. Geophysik, Suppl.bd. I, 1931.

Literatur

Wilh. Schmidt, in: Alm. d. Ak. d. Wiss. Wien 80, 1930, S. 256-62 (P);

V. Conrad, in: Gerlands Btr. z. Geophysik 25, 1930, S. 257-60 (P);

H. v. Ficker, in: Meteorol. Zs. 47, 1930, S. 89-91 (P);

Pogg. IV-VI.

Portraits

Ölbild (Wien, Zentralanstalt f. Meteorol.).

Autor

Max Toperczer

Empfohlene Zitierweise

, „Exner von Erwarden, Felix Ritter“, in: Neue Deutsche Biographie 4 (1959), S. 700-701 [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/.html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften
